

Steiner DORFZEITUNG

Ausgabe Nr. 169
November 2024

Publikationsorgan der Gemeinde, der Schulen, Steinen Tourismus und der Vereinigung der Steiner Vereine



KÄSEREI ANNEN



KÄSEREI ANNEN – ELIN UND PETER INDERBITZIN-ANNEN



- › Die Käserei und das Lebensmittelgeschäft Annen werden in der vierten Generation (seit 112 Jahren) durch Elin und Peter Inderbitzin-Annen geführt.
- › In der Käserei im Frauholz werden täglich 3000 Liter Milch verarbeitet. Diese kommt ausschliesslich von Landwirtschaftsbetrieben aus der Gemeinde Steinen. Seit vier Jahren arbeiten wir nach biologischen Grundsätzen.
 - › Spezialitäten der Käserei sind «Le Gruyère AOP», Steiner Mutschli, Rigiblick, Chrottä-Chäs und Raclette. Seit kurzem produzieren wir auch ein Geissmutschli. Dazu kommen Voll- und Drinkmilch, Käseibutter, Rahm, Molkedrink und Joghurt. Auch die Fondueemischungen sind weitherum bekannt.
- › Zahlreiche Bestplatzierungen erreichte die Steiner Käserei jeweils an den «Swiss Cheese Awards». Unsere feinen Weine gehen an ausgewählte Gastrobetriebe und an private Kunden.
 - › Seit 2015 werden die Produkte in der neuen Käserei im Frauholz produziert, wo sich seit 2017 auch die «Sännä-Stubä» befindet.
- › Neben der Käserei befindet sich die gemütliche «Sänne Stubä» zum Verweilen und Probieren der eigenen Produkte oder von weiteren kulinarischen Leckerbissen.
 - › 1995 entstand im Dorfkern aus dem ehemaligen Käserei- und Molkereiladen der Hofstatt-Märcht, wo die Steinerinnen und Steiner ihre täglichen Einkäufe tätigen können.

Weitere Infos finden Sie auf der Website: www.kaeserei-annen.ch

JAHRESTHEMA 2024: SPEZIALITÄTEN, IN STEINEN PRODUZIERT

In Steinen entstehen viele, qualitativ hochstehende Produkte. Einige sind bekannt, einige eher weniger. Wir haben eine Auswahl getroffen und stellen Ihnen in jeder Ausgabe eine vor. Dabei haben wir uns auf Hintergrundwissen konzentriert. In der ersten Ausgabe starten wir mit Fisch, wozu es auch Gewürze braucht (2. Ausgabe). Danach ein gutes Stück Fleisch verfeinert mit einer feinen Sauce. Begleitet wird das ganze durch einen Wein und schliesslich abgeschlossen mit **Käse** (6. Ausgabe). Sie können sich also praktisch ein Menu vorstellen – einfach ohne die Rezepte dazu. Wir hoffen Sie erfahren einiges Neues und wünschen viel Vergnügen.

auf der maur ag steinen/goldau

P. Auf der Maur AG
Tiefbau und Transporte
Frauholzstrasse 64
6422 Steinen
Tel. 041 832 13 30
Fax 041 832 25 66
info@adm-ag.ch



INHALT

Jahresthema

- › Spezialitäten, in Steinen produziert 2

Aus dem Dorf

- › Aus dem Alters- und Pflegezentrum Au 5
- › Erweiterung des Alters- und Pflegezentrums Au in Steinen – Eine Investition in die Zukunft 7
- › 3. Weihnachtsmarkt im Frauholz, Steinen 9

Schule

- › Danke und auf Wiedersehen! 9
- › Tagiland erfolgreich gestartet 11
- › Exkursion in den «Regenwald» 12
- › Erlebnisreiches Glarnerland 13
- › Herbstwanderung 15
- › Scherzfragen 15
- › Willkommen im Studio 22! 16

Vereine

- › Ereignisreich war's und spannend bleibt's 19
- › Kirchenkonzert mit der Musikgesellschaft und dem Kirchenchor Steinen 21
- › Offenes Weihnachtssingen 2024 – ein grossartiges Jubiläum 21
- › Besuch in der Steiger Maskenformensammlung 23
- › Der Samichlaus ist unterwegs... 23
- › Wettspiele und Kameradschaft 25
- › Generalversammlung 27
- › Steiner Chilbi 27
- › News vom TSV Steinen 28
- › Steiner Jugendski- & Snowboardtage 29

Gewerbe

- › Fusspflege/Pedicure Susanne Marktlar, Herrengasse 15a 30

Agenda

- › Veranstaltungskalender 31

Kranke Kasse

Und täglich grüsst das Murmeltier – also jährlich – bei den Krankenkassenprämien. Ist auch nicht verwunderlich. Alles wollen wir bezahlt haben. Schliesslich zahlen wir dafür? Und beissen uns so selber in den Schwanz. Sollte es nicht umgekehrt sein? Selbst erlebt. Ich war kürzlich zum ersten Mal beim Dermatologen. «Sie müssen mehr kommen, schliesslich bezahlen sie ja dafür». Aber ich bin doch gesund. Weshalb soll ich (Mehr)-kosten generieren? Um früher Massnahmen ergreifen zu können? Wofür denn? Damit ich unbedingt 111-jährig werde? Eine neue Studie belegt, dass wir in den letzten 12–15 Jahren vor dem Tod deutlich mehr beim Arzt sind. Ups. Das würde für mich ja heissen, wenn ich deutlich mehr zum Arzt gehe, beginnen meine letzten 12 Jahre zu laufen? Gewissermassen stirb schneller, sonst kostet es ein Vermögen – sprich noch höhere Prämien? Nur was habe ich davon wenn ich mit 99 Jahren vor lauter Sehschwäche die falsche Autobahnauffahrt nehme? Das Hörgerät auf Stufe maximum läuft und ich «Essen ist fertig» trotzdem nicht höre? Oder mit dem Rollator nur sehr zögerlich auf die Rolltreppe steige? (Geschweige denn «schnell» wieder runter. Meine Ärztin sagt jeweils «ohne Medis dauert die Heilung 5–7 Tage mit Medis eine Woche. Seither verzichte ich darauf – also auf die Medis. Und somit sind wir wieder am Anfang: der Prämiensteigerung. Fettwegspritzen werden neu auch bezahlt. Und bald kommt auch noch die Fettweg-Tablette. Das wäre dann was für mich. Völlerei bis zum geht nicht mehr, keine körperliche Betätigung und trotzdem schlank wie in jungen Jahren. Wirkt am ganzen Körper. Nicht nur am Bauch. Dabei bin ich auf meinen Bauch schon ein wenig stolz. Man sagt ja, das sei abgesunkenes Wissen. «Hören Sie auf Ihren Bauch», heisst es ja. Das muss ja von viel angesammelten Wissen kommen. Und schliesslich hat der Bauch ja auch viel mehr Platz als das Hirn. Fazit: bleiben Sie gesund!

Herzlich

Peter Kuntz

Wichtige Telefonnummern:

Praxisgemeinschaft Steinen AG, Herrengasse 8	
Dr. med. Annette Parry	041 832 22 88
Dr. med. Manuela Auf der Maur	
Hausarztpraxis Steinen, Dr. med. Monica Costache	041 832 14 48
Dr. med. dent. Albertini Maria, Postplatz 3	041 832 11 88
Spital Schwyz	041 818 41 11
Spitex Region Schwyz	041 810 12 12
Gemeindeverwaltung	041 833 81 00
Katholisches Pfarramt Steinen	041 832 13 28
Reformiertes Pfarramt Brunnen	041 820 18 86
Verein Sterbebegleitung Arth-Goldau und Region	079 969 13 19
Erziehungsberatung	041 811 06 07
Jugendberatung	076 522 06 26
Ambulanz	144
Polizei	117
Feuerwehr	118
Ärztliche Notfall-Nr.	0840 71 71 71

B

Weingut Toni und Ursi Broch
Steinertalweg 26, 6422 Steinen
Telefon 041 832 25 81
Mobile 079 381 25 18
ursibroch@bluewin.ch

- › Eigenproduktion
- › Rotwein › Edelbrände
- › Degustationen
- › Events

Öffnungszeiten:
jeweils samstags, 11 bis 13 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Steinertal

Dorfbäckerei - Büeler

Laden - Husmatt: +41 41 832 13 71
Laden - Hofstatt: +41 41 832 02 24
Telefon - Produktion: +41 41 833 13 71

E-Mail: info@dorfbecksteinen.ch
Homepage: www.dorfbecksteinen.ch



Fusspflege Pediküre

Megi Steiner Dorfplatz 7 6422 Steinen
079 740 60 59 www.fusspflege-megi.ch

Termine auf Voranmeldung



Jetzt auf
gasser-elektro.ch
für Schnupperlehre
anmelden.

Wir bilden aus

Gut ausgebildete
Elektro-Fachleute
liegen uns am Herzen.

Gasser
ELEKTRO + ELEKTRO-MARKT

Aus dem Alters- und Pflegezentrum Au

Bewohnerausflug auf den Gottschalkenberg

Am 12. September 2024 konnten wir eine schöne Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner zu einem Ausflug auf den Gottschalkenberg begrüßen.

Gut gelaunt und bei herrlichem Wetter genossen alle die Fahrt mit dem Car entlang dem Zugersee und durchs Ägerital. Beim Ausflugsziel angekommen, wurden wir mit einem köstlichen Stück Torte und einem feinen Kaffee verwöhnt. Bald hiess es wieder aufbrechen. Mit Gesang und bester Stimmung traten wir die Rückreise ins Alterszentrum an. Schön war's!

Ein grosses Dankeschön geht an alle Begleiterinnen, insbesondere an die freiwilligen Betreuerinnen und an Carmen Studer, unsere Fachfrau Aktivierung, für die tolle Organisation.



Bei bester Stimmung genossen alle das gemütliche Beisammensein und ein feines Stück Torte.



Stiftung Pro Alters- und Pflegezentrum Au

Die Stiftung Pro Alters- und Pflegezentrum Au unterstützt mit Mitteln aus Spenden, Schenkungen und Legaten Aktivitäten, die das Zusammenleben der Bewohnerinnen und Bewohner positiv beeinflussen. Damit leistet sie einen wertvollen Beitrag für das Wohl im Alters- und Pflegezentrum Au.

So ermöglichte die Stiftung in den letzten Jahren vielfältige Projekte wie die Beschaffung eines Töpferofens, einer E-Rikscha, die Erstellung einer Boccia-Bahn und finanzierte neue Hochbeete sowie die Sanierung der Parkbänke beim Rundweg.



Mit Spendengeldern finanziert: die Beschaffung eines Töpferofens...



... E-Rikscha für gemütliche Ausfahrten.

Berufsabschluss als Pflegefachmann HF

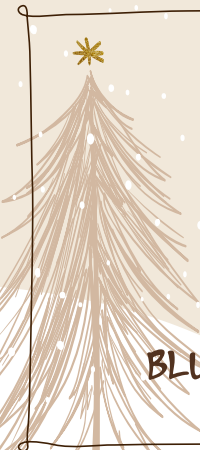
Kürzlich hat Karimullah Zadran die Ausbildung zum Pflegefachmann HF erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ihm herzlich zu dieser tollen Leistung und wünschen ihm viel Freude bei seiner Tätigkeit.



Zsuzsanna Fekete, Leiterin Pflegegruppe 2 (links) und Zlata Klaric, Leiterin Pflege und Betreuung (rechts) gratulieren Karimullah Zadran zu seinem erfolgreichen Abschluss.

Bis anhin verschickte die Stiftung jeweils im November einen Spendenbrief in die Haushaltungen von Steinen und Lauerz. Allerdings nahm das Spendenvolumen in den letzten Jahren stetig ab. Um Kosten zu senken und die Spendengelder weiterhin gezielt einzusetzen beantragte die Stiftung bei der Zentralschweizerischen Stiftungsaufsicht die Befreiung von der Revisionspflicht. Diese wurde gewährt mit der Bedingung, dass die Stiftung künftig auf öffentliche Spendenaufrufe verzichtet. Somit werden ab diesem Jahr keine Spendenbriefe mehr versandt. Natürlich sind Spenden weiterhin sehr willkommen, Einzahlungsscheine und Kondolenzkarten sind im Alters- und Pflegezentrum Au sowie bei den Gemeindeverwaltungen Steinen und Lauerz erhältlich.

Marie-Therese Sommerhalder,
Geschäftsführerin



HERZLICH WILLKOMMEN
IN UNSERER
Weihnachtswunderwelt

ab Montag
18.11.2024

BLUMENZAUBER
MONIKA STEINER

Dorfplatz 4, 6422 Steinen
blumenzauber-steinen.ch

**Unsere speziellen
Öffnungszeiten:**

Samstag, 23. November
8.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 24. November
10.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 30. November
8.00 bis 17.00 Uhr

An den übrigen Tagen gelten
unsere normalen Öffnungszeiten.



Die Schweiz druckt bei **Triner Media + Print**



www.printed-in-switzerland.com

printed in
switzerland





Schuler Metzgerei AG / Alte Gasse 26 / 6438 Ibach
041 811 10 35 / info@schuler-metzgerei.ch

Diverse Artikel im Denner
in Steinen/Seewen auch erhältlich



Erweiterung des Alters- und Pflegezentrums Au in Steinen – Eine Investition in die Zukunft

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, Der Verwaltungsrat des Alters- und Pflegezentrums Au AG in Steinen informiert Sie über die geplante Erweiterung und Modernisierung unserer Einrichtung. Die Bedarfsplanung zeigt klar auf, dass ein Ausbau notwendig ist, um den wachsenden Anforderungen auch zukünftig gerecht zu werden und unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein zeitgemässes, funktionales Zuhause zu bieten; mit hoher Lebensqualität und Wohlfühl-atmosphäre.

Aktuelle Herausforderungen und Handlungsbedarf

Laut Bedarfsplanung wird die Anzahl der Pflegeplätze in Steinen langfristig erhöht werden müssen, um die wachsende Anzahl älterer Menschen in der Region zu versorgen. Derzeit verfügt das Zentrum über 55 Plätze. Das Alterszentrum Steinen ist nicht nur im Bereich der Zimmer an seine Kapazitätsgrenzen gestossen. Die Stationszimmer sind zu klein, es fehlen geeignete Aufenthalts- und Rückzugsbereiche sowohl für die Bewohnerinnen und Bewohner wie für die Mitarbeitenden. Zudem sind die bestehenden Doppelzimmer nicht mehr zeitgemäss. Auch die Büroräume sind zu klein, weshalb Container als zusätzliche Arbeitsplätze eingerichtet werden mussten. Die Gebäudesituation entspricht nicht den Anforderungen eines modernen Pflegebetriebs und zeigt einen klaren Handlungsbedarf auf. Deshalb ist die geplante Erweiterung und Modernisierung des Zentrums notwendig.

Planung für eine zukunftsorientierte Nutzung

Unser Ziel ist es, durch die Erweiterung nicht nur die räumlichen Bedingungen für unsere

Bewohnerinnen und Bewohner sowie unsere Mitarbeitenden deutlich zu verbessern, und die bestehenden Gebäude Mythen, Rigi, Stöckli und das Jugendlökal, das uns am Herzen liegt, in eine ganzheitliche Lösung einzubinden.

Der Verwaltungsrat hat sich schon sehr früh und intensiv mit der Erweiterung auseinandergesetzt und die Planung sorgfältig vorangetrieben. Dabei war es von grosser Bedeutung, die Geschäftsleitung des APZ sowie wichtige Partner wie den Denkmalschutz; Heimatschutz etc. frühzeitig einzubinden und erforderliche Gutachten im Voraus einzuholen. Unterstützt durch professionelle Partner wurde ein detailliertes Programm zu einem Studienauftrag im selektiven Verfahren für die Erweiterung des APZ in den letzten Monaten erstellt.

Mehr Raum und Perspektiven für kommende Generationen

Das geplante Gebäude soll so gestaltet werden, dass es die notwendigen zusätzlichen Kapazitäten bereitstellt und gleichzeitig flexibel für zukünftige Erweiterungen bleibt. Unser Ziel ist es, eine moderne und attraktive Umgebung zu schaffen, die sowohl den Bewohnerinnen und Bewohnern als auch den Mitarbeitenden eine angenehme Atmosphäre bietet und effiziente Arbeitsabläufe ermöglicht. Zudem möchten wir die Ausbildung junger Menschen im Pflegebereich fördern und das Alterszentrum als langfristig attraktiven Arbeitsplatz gestalten.

Ausschreibung und Auswahlverfahren: Grundlage für eine bedarfsorientierte Planung

Ende Juni erfolgte die öffentliche Ausschreibung für das Wettbewerbsprogramm zum Erweiterungsprojekt des Alters- und

Pflegezentrums Au. Durch ein ausgewähltes Fach- und Sachgremium sind am 4. September 2024 nach einer ersten Prüfung total sechs Planungsteams selektioniert und für den Studienauftrag zugelassen worden. Einen Monat später konnten die Teams im Rahmen einer Startveranstaltung unser Haus besichtigen. Die zentralen Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der Mitarbeitenden wurden nochmals hervorgehoben. Der Fokus liegt auf der Sicherstellung optimaler Abläufe und einer harmonischen Arbeits- und Wohnumgebung, wobei alle gesetzlichen Vorgaben und erforderlichen Gutachten Berücksichtigung finden. Dies ist der Stand heute.

Zeitplan und Ausblick

Ein Zeitplan ist erstellt, doch der Weg zur Realisierung dieses Projekts noch lang. Möglicherweise haben Sie Fragen, von denen viele derzeit noch offen bleiben müssen. Wir bitten Sie daher um Geduld und Verständnis. Transparente Information ist uns bei diesem Vorhaben sehr wichtig und wir werden regelmässig über den Fortschritt berichten. Wir sind überzeugt, dass diese Investition eine Bereicherung für Steinen und unsere Region darstellt. Durch die Modernisierung des Alterszentrums schaffen wir nicht nur mehr Platz und Komfort, sondern auch ein Umfeld, das den hohen Anforderungen der Pflege gerecht wird und Steinen als Wohn- und Arbeitsort weiter stärkt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Der Verwaltungsrat der Alters- und Pflegezentrum Au AG, Steinen



ALLESIMLOT

Support für Neues

Armon Saluz

Bitzistrasse 14
6422 Steinen

041 832 19 81

079 341 58 15

info@alles-im-lot.ch

www.alles-im-lot.ch

IHRE UNTERSTÜTZUNG FÜR:

Einzel- & Team-Coaching für Privatpersonen wie auch Firmen

Verkauf von Immobilien

Handling mit Behörden (Steuern, Ergänzungsleistungen etc.)

Willensvollstreckungen

BAUEN
PLANEN
GENERALUNTERNEHMER



BRUSABAU

www.brusabau.ch



ATELIER GLANZPUNKT

Unikatschmuck & Reparaturen
in allen Edelmetallen



Besuchen Sie meine
neue Website!

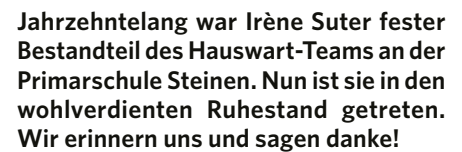
Andrea Valeri
Goldschmiedin



Kreuzgasse 6b • 6422 Steinen • 041 832 05 40 • www.glanzpunkt.ch



Danke und auf Wiedersehen!



Liebe Irène, vielen Dank für deine unermüdliche Arbeit, deine Zuverlässigkeit und deine Freundlichkeit. Wir wünschen dir von Herzen nur das Allerbeste für deinen neuen Lebensabschnitt. Geniesse ihn, du hast es dir verdient! Und wenn du uns vermissen solltest, komm einfach mal vorbei und besuche uns. Wir freuen uns darauf!

Steiner Dorfzeitung Nr.169 | **November 2024** | 9



Das Leben schreibt die schönsten Geschichten. Wir begleiten Sie dabei.

Urs Kobel, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 041 819 79 83, urs.kobel@mobiliar.ch

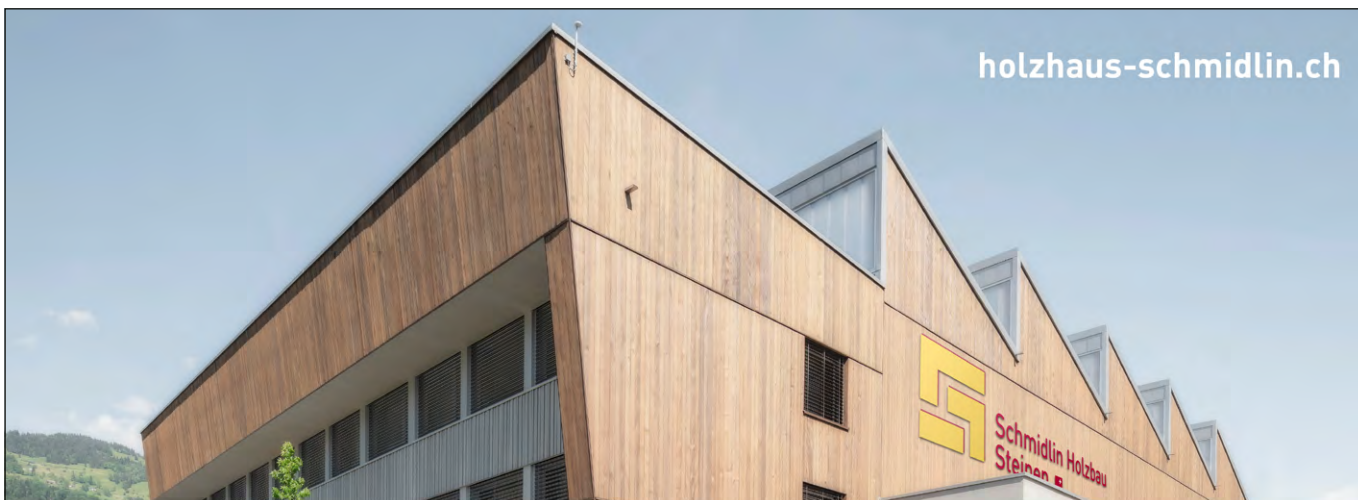
Generalagentur Schwyz
Lea Lüönd
mobiliar.ch

Schmiedgasse 30
6430 Schwyz
schwyz@mobiliar.ch

die Mobiliar

BRUNNEN

holzhaus-schmidlin.ch



DANIEL HÄNE

kaminfeger-haene.ch

Kaminfeger GmbH
Bahnhofstrasse 102
6423 Seewen
041 811 59 75

- Alle Kaminfegerarbeiten
- Sicherheitstechnische Wartung von Gasheizungen
- Feuerungskontrolle von Öl-, Gas- und Holzfeuerungen
- CO-Messungen
- Heizkessel Konservierung
- Reinigung und Unterhalt von Komfortlüftungs- und Abluftanlagen

Wellness für Kamin und Heizung



La Belle Beauty
Kosmetik und Massage

Clarissa Gnos
Hof 10, 6422 Steinen

☎ 079 741 65 97
🌐 www.labellebeauty.ch



Fusspflege • Manicure • Gesichtsbehandlung
• Microdermabrasion • Haarentfernung
• klassische Massage uvm.

10% Rabatt auf alle Behandlungen
am Montag von 8:30 bis 16:00 h.
Bringen Sie einfach dieses Inserat
mit, um zu sparen!



PRIMARSCHULE

Tagiland erfolgreich gestartet

Mit dem neuen Schuljahr startete das Tagiland, die schulergänzende Betreuung für Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Das Tagiland hat sich dazu in der «Realisierbar» entsprechend eingerichtet. Die schulergänzende Betreuung umfasst neben dem Mittagstisch, drei verschiedene Betreuungsangebote am Nachmittag und bietet so, erwerbstätigen Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Nachfolgend geben zwei Interviews Einblick, wie Direktbeteiligte den Start des Tagilandes erlebt haben:

Rahel Messmer, Mutter:

Welche Angebote besucht Ihre Tochter im Tagiland?

Unsere Tochter besucht einmal pro Woche den Mittagstisch und nach dem Unterricht am Nachmittag nochmals die Betreuung bis maximal 18.00 Uhr.

Welches sind Ihre bisherigen Erfahrungen?

Wir durften in der letzten Sommerferienwoche die Betreuerinnen und die Räumlichkeiten des Tagilandes kennenlernen und hatten so schon einen guten Eindruck, was uns erwartet. Unsere Tochter wird am Mittag und Nachmittag vor dem Kindergarten abgeholt und zum Tagiland begleitet. Sie geht sehr gern ins Tagiland und mag auch das Essen. Manuela Arnet geht sehr individuell auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder ein und hat schon in den ersten Wochen Spiel- und Bastelsachen auf Wunsch der Kinder zusätzlich organisiert. Bei schönem Wetter sind sie auch immer draussen. Da es ein schulisches Angebot ist, ist auch die Kindergartenlehrperson immer informiert, wann unsere Tochter nicht nach Hause, sondern in die Betreuung geht und hilft daran zu denken. Als sie krank war, musste ich sie auch nicht separat abmelden, sondern konnte einen Antrag über Pupil machen,

der dann sowohl die Schule wie die Betreuung einsehen konnte.

Warum habe Sie sich für dieses Angebot entschieden?

Wir Eltern sind beide berufstätig und können einen Betreuungstag pro Woche innerfamiliär abdecken nicht aber einen zweiten. Daher gehen beide Kinder jeweils seit dem 3. Lebensjahr einen Tag in die Kita. Wir sind sehr froh, gibt es für die Ältere nun die Anschlusslösung mit dem Tagiland.

Das Angebot ist kostenpflichtig – sind für Sie die Tarife gerechtfertigt?

Als wir die Anmeldungsformulare im Frühsommer bekommen haben, sind wir schon etwas erschrocken über die 25 Franken allein für das Mittagessen und die Betreuung über den Mittag. Wir konnten dann aber über kiBon das Gesuch für Beiträge zur finanziellen Unterstützung einreichen, welches auch innert weniger Tage bewilligt wurde.

Nun bezahlen wir noch gut 90 Franken im Monat für ihre Betreuung. Das finden wir einen sehr fairen Preis. Schliesslich bekommen die Kinder eine Rundum-Betreuung und ein hochwertiges Mittagessen und Zvieri dazu.

Manuela Arnet, Leiterin Tagiland:

Wie verlief der Start des Tagilandes?

Der Start am 19. August ist uns gut gelungen. Die Kinder fühlen sich sehr wohl bei uns und kommen gerne. Alle Kinder kennen die Tage, an welchen sie die schulergänzende Betreuung besuchen und wissen, wo wir Betreuungspersonen sie auf dem Schulareal begrüßen, um dann gemeinsam zu den Räumlichkeiten an der Herrengasse 3 zu laufen.

Wie und wo können sich Eltern über das Angebot informieren?

Informationen über das Angebot findet man auf der Homepage der Gemeinde Steinen. Unter der Rubrik Bildung gelangt man zum Bereich «Tagesstruktur». Dort kann man sich grundsätzlich über das Angebot informieren und findet sowohl den Link zum Anmeldeformular als auch zum Gesuch zur finanziellen Unterstützung (kiBon). Ebenso freuen wir uns über einen direkten Austausch mit Eltern und Kindern, um Fragen zu klären und die Räumlichkeiten anzuschauen. Wir sind vom 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr erreichbar.



Wie funktioniert die Zusammenarbeit mit dem Lieferservice des Essens durch die BSZ?

Die Zusammenarbeit mit der BSZ erleben wir als sehr angenehm und die Mitarbeiter sind sehr zuvorkommend und hilfsbereit. Die wöchentlichen Menüpläne sind sehr abwechslungsreich und die täglich frisch angelieferten Mahlzeiten mit regionalen Zutaten zubereitet. Den Kindern schmeckt das Essen sehr und schöpfen häufig mehrmals nach.

Können die Angebote auch flexibel gebucht werden?

Grundsätzlich werden die Kinder für ein Jahr angemeldet. Neu ist es aber den Erziehungsberechtigten auch möglich bei Betreuungsbedarf ihre Kinder kurzfristig/einmalig unter Einhaltung einer einwöchigen Frist anzumelden. Die für die Anmeldung erforderlichen Formulare sind auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Matthias Halser, Teamleiter

Und wie haben die Kinder den Start im Tagiland erlebt?

- ▶ «Mir gefällt das Spielen im «Bäbyegge» und beim Verkäuferlila.»
- ▶ «Ich finde das Mittagessen fein; ich habe alles gerne.»
- ▶ «Das Beste ist der Töggelikasten. Wenn ich zaubern könnte, würde ich noch einen zaubern.»
- ▶ «Ich spiele gerne mit den Playmobile. Ich hätte gerne noch eine Prinzessin mit rosaroten Kleidern.»



PRIMARSCHULE

Exkursion in den «Regenwald»

Am 23. September 2024 war es endlich soweit: Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse machten sich auf zur lang-ersehnten Exkursion in den Zoo Zürich.

Im Rahmen des NMG-Themas «Regenwald» stand insbesondere die berühmte Masoala-Halle auf dem Programm.

Die Schülerinnen und Schüler konnten faszinierende Pflanzen und Tiere aus nächster Nähe bestaunen, darunter das beeindruckende Pantherchamäleon, den bunten Madagaskar-Taggecko und die flinken Flughunde. Doch der Star des Tages war ohne Zweifel der rote Vari, der ohne Scheu auf einem Geländer entlanglief, während die Kinder begeistert Fotos machten.

Einige Schüler hätten den Vari am liebsten berührt, so nah war er ihnen. Die Exkursion brachte den Regenwald und seine Bewohner



auf lebendige Weise näher – ein lehrreicher und zugleich spannender Tag für alle Beteiligten.

Simon Immoos und Roger Mathis

Es war super im Zürich Zoo. Besonders gefallen hat mir, dass die Tiere so grosse Gehege haben. Es ist ein schönes Erlebnis in der Masoala-Halle, vor allem weil wir den Roten Vari so nah gesehen haben.

Somea, 4. Klasse A

Es war schön, dass unsere Gruppe gesehen hat, wie ein Pantherchamäleon Heuschrecken gegessen hat.

Nevin, 4. Klasse A

Im Zoo war es toll. In der berühmten Masoala-Halle sahen wir den Madagaskar-Taggecko, den Roten Vari und das Pantherchamäleon. Im Exotarium zeigte sich noch die gelbe Anakonda.

Lian, 4. Klasse A

Mir haben der Regenwald und der Shop besonders gefallen. Leider habe ich mein Vortragstier nicht gesehen wegen dem Umbau.

Lorena, 4. Klasse A

Mit dem coolen Car gingen wir in den Züri Zoo. In der Masoala-Halle waren der Rote Vari und das Pantherchamäleon direkt vor uns. Wir sahen aber auch einen Gorilla spielen und den Madagaskar-Taggecko auf einem Blatt sitzen.

Janik, 4. Klasse A

PRIMARSCHULE

Erlebnisreiches Glarnerland

Das Klassenlager der 6A vom 26. bis 30. August in Elm stand voll im Zeichen der Natur. Neben tollen Wandererlebnissen standen auch zwei sehr attraktive Museen auf dem Wochenprogramm. Nebenbei wurde «Spiel, Witz und Spass» in der Klassengemeinschaft zelebriert.

Bei tiefhängenden grauen Wolken trafen wir uns am Montagmorgen beim Bahnhof in Steinen. Der Regen hatte in der Nacht aufgehört. Folglich wurde es nochmals richtig sommerlich und die Stimmung war entsprechend grossartig. Eine unvergessliche Woche nahm ihren Lauf.

Antonio Cosentino, Petra Schorno
mit 6. Klasse A



Die Ankunft im Lagerhaus war cool, weil ich mir das alles anders vorgestellt hatte.

Florin

Das Schieferbergwerk am Mittwochnachmittag fand ich cool, weil es im Berg schön frisch war.

Lia S.

Donnerstag war für mich der schönste Tag, weil wir zuerst wandern und dann baden gingen.

Lia D.

Mir gefielen die Trampolins. Es war lustig und man konnte sehr hoch springen. Am Donnerstagabend fand ich es schön, dass wir nochmals zum Elmer-Citro-Brunnen gingen.

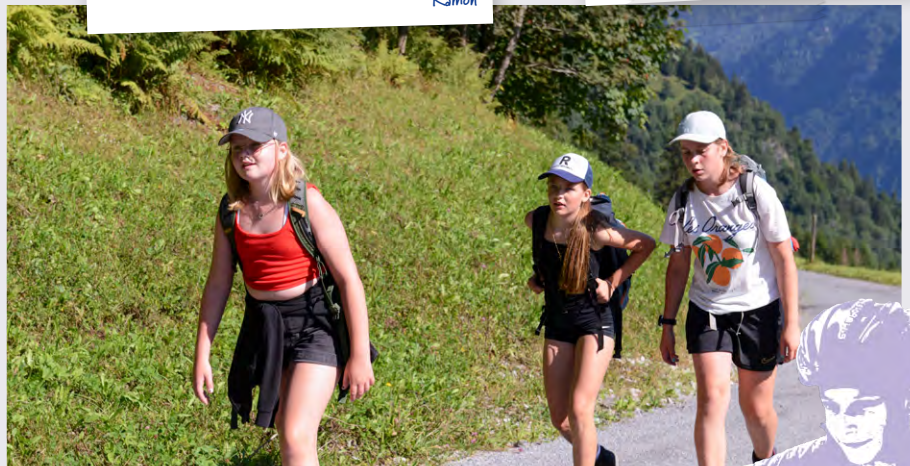
Anja

Dienstag war auch cool, weil wir mit den Trottnetts den Berg runterfuhren.

Ramon

Schönstes Ereignis war für mich das Gokart fahren. Das hat so richtig Spass gemacht. Aber auch die Führung durch das Schieferbergwerk hat mir gefallen.

Livio





René Deck

Generalagent
079 705 36 04



Ivo Nideröst

Verkaufsleiter
079 377 13 33



Jean Donauer

KMU- und Privatkundenberater
079 663 93 90

Generalagentur René Deck
Bahnhofstrasse 127 | 6423 Seewen
ALLIANZ.CH/RENE.DECK



Wir freuen uns auf Ihren *Besuch*





PRIMARSCHULE

Herbstwanderung

Am Donnerstag, 19. September 2024 fand die traditionelle Herbstwanderung der Primarschule Steinen statt. Die Schülerinnen und Schüler begaben sich, unterteilt in drei Gruppen, auf unterschiedliche Routen.

Die Jüngsten, vom obligatorischen Kindergarten bis zur 2. Klasse, wanderten von Steinen durch den Wald und den Sägel bis zum Schutt in Goldau. Auf dem Robinsonspielplatz wurde fleissig gebrätelt und die Kinder genossen ausgiebig ihre Zeit beim Spielen

und Verweilen in der Natur. Mit dem Zug ging es dann zurück nach Steinen.

Die 3. und 4. Klassen machten sich von Steinen aus auf den Weg zum Mostelberg, den sie nach einem abwechslungsreichen Aufstieg erreichten. Nach dem gemeinsamen Bräteln und Mittagessen, fuhren sie mit der Gondelbahn hinunter nach Sattel und setzten die Reise mit dem Zug bis nach Steinerberg fort. Den letzten Abschnitt legten die Kinder wieder zu Fuss zurück nach Steinen.

Die Gruppe mit den Ältesten, bestehend aus den 5. und 6. Klassen, startete ihren Tag mit einer Busfahrt nach Sattel. Von dort wanderten sie über die Halsegg bis nach Langmatt am Wildspitz, wo sie ihr wohlverdientes Mittagessen bei strahlendem Sonnenschein über dem Nebelmeer genossen. Der Rückweg führte die Gruppe schliesslich zurück nach Steinen.

Alle Teilnehmenden zeigten sich motiviert und meisterten die Wanderungen mit Bravour. Die Herbstwanderung war für alle ein Erfolg und ein wunderbarer Tag in der Natur.

Silvia Stalder und das ganze Vorbereitungsteam Herbstwanderung



PRIMARSCHULE

Scherzfragen

1 Wer trägt eine Brille und kann doch nicht sehen?

2 Wer hört alles, aber sagt nie etwas?

3 Wie viele Monate haben 28 Tage?

4 Wo geht man durch ein Loch rein und durch zwei Löcher raus?

5 Was ist ein Keks unter einem Baum?

6 Was ist schlimmer als arm dran?

7 Welcher Mann wird in der Sonne kleiner?

8 Welcher Stuhl bewegt sich den ganzen Tag auf und ab?

9 Was kann man nicht mit Worten ausdrücken?

10 Welchen Fall kann kein Detektiv lösen?

Willkommen im Studio 22!

Dieses Schuljahr steht an der MPS Steinen unter dem Stern der Begabungsförderung. Zum ersten Mal finden unter dem Namen «Studio 22» Themennachmittage statt mit dem Ziel, die Begabungen unserer Schülerinnen und Schüler zu entdecken und zu fördern.

Welche Talente haben unsere Schülerinnen und Schüler, die wir fördern können? Welche Begabungen können wir vielleicht zusammen mit ihnen entdecken und weiterentwickeln? Wie können wir die Lernfreude und Motivation der Jugendlichen stärken? Diese und weitere Fragen hat sich das Lehrpersonenteam der MPS Steinen bei der Projektplanung zum Studio 22 gestellt. Entstanden sind im Rahmen dieses Schulentwicklungsprojekts zwölf begabungsfördernde Ateliers, für diese sich die Schülerinnen und Schüler anmelden durften. Das Konzept stützt sich auf die Gardner-Bereiche und geht davon aus, dass es verschiedene Bereiche von Begabungen und Intelligenzen gibt. Passend zu



Beim Seidenmalen wurden kreative Motive entworfen

Ich war im Atelier „Du bist, was du isst“.
Am ersten Nachmittag haben wir mit einem Rezept von Herr Jäger Penne mit Tomatensauce gekocht. Am zweiten Nachmittag durften wir selber ein Menu zusammenstellen. Es war sehr cool.

Divia Suter, A1.1

Wir waren beim Studio 22 im Altersheim in Ottenen. Es war sehr schön mit den alten Leuten Zeit zu verbringen. Es hat uns sehr gefallen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Studio 22 Nachmittag.
Sara und Lara, A2.2

Am Montag Nachmittag dürfen wir lassen gehen. Wir lernten den Schieber und wir hatten auch Taktiken angeschaut. Es war sehr lustig und hat Spass gemacht.

Von NICO A7.1

Im English sports haben wir Rugby gespielt. Ich fand es sehr lustig und cool. Es war toll eine neue Sportart kennenzulernen und ich werde sie bestimmt wieder einmal ausüben.

Robin

A1.1

Ich wollte schon lange mal in einem „Escape Room“. Da aber die meisten ab 14 sind, war das nicht so optimal. Im Atelier Escape Room war es möglich Escape Games zu machen und zu spielen. Es war eine super Erfahrung und hat Spass gemacht.

Jana h.
A1.1



Senior/innen im Altersheim beim gemeinsamen Lottomatch mit Oberstufenschülerinnen



Exkursion in die Vergangenheit: Bergsturmuseum Goldau

diesen Bereichen wurden von den Lehrpersonen Ateliers angeboten, mit dem Ziel, das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl der Jugendlichen stärken, ihre Freude am Lernen zu steigern und somit einen glücklichen und gesunden Lernerfolg sowie eine positive Haltung fördern.

Das Studio 22 wird über das Schuljahr verteilt in drei Blöcken mit je zwei Nachmittagen durchgeführt. Bei der ersten Durchführung am 16. und 23. September konnten die Jugendlichen aus folgenden Ateliers auswählen:

- » Seidenmalen
- » Nanotechnologie
- » Escape Games
- » 3D-Drucken
- » Videos cutten
- » Leben im Alter – ein Nachmittag mit dem Altersheim Steinen
- » Du bist, was du isst...
- » Umgang mit Stress
- » English Sports
- » Jassen lernen
- » Mathematische Verschlüsselung von Nachrichten mit Excel
- » Exkursion durch die Zeit

Das Fazit dieser ersten Durchführung ist durchwegs positiv, die Jugendlichen waren in den Ateliers mit viel Freude und Elan dabei, probierten aus, tüftelten, spielten, rätselten, entdeckten, experimentierten und noch vieles mehr. Mit Sicherheit kann gesagt werden, dass auch das nächste Studio 22 im November mit Freude erwartet wird.

Caroline Anderrüthi



Ein neuer Praxis-Operationssaal und ein erweitertes Behandlungsangebot

Anfang Jahr hat Dr. Christoph Kryenbühl seine zentral, am Bahnhof Arth-Goldau gelegene Praxis an die beiden Schweizer Augenärzte Dr. Vincent Grandjean und Dr. Marvin Marti übergeben. Nach einem erfolgreichen Start eröffnete die YUVIS Augenpraxis kürzlich einen eigenen Praxis-Operationssaal und bietet neu die Behandlung der feuchten Makuladegeneration (Flüssigkeit in der Makula) direkt vor Ort an.

Praxisübergabe und Neuerungen

Nach über 25 Jahren Tätigkeit in Goldau übergibt Dr. Christoph Kryenbühl seine Augenpraxis an die Schweizer Augenärzte Dr. Vincent Grandjean und Dr. Marvin Marti. Dr. Christoph Kryenbühl ist weiterhin in der Praxis tätig und wird sein Pensum über drei Jahre sukzessive reduzieren. Das bisherige Leistungsangebot wird fortgeführt und weiter ausgebaut.

Spritzen am Auge neu vor Ort

Dank des neuen Praxis-Operationssaals wird es möglich, Patient:innen mit Flüssigkeit in der Makula direkt in Goldau zu behandeln. Bisher musste für Spritzen am Auge an eine grössere Klinik ausserhalb der Region gereist werden.

Neben der feuchten Makuladegeneration werden auch Wassereinschlüsse in der Makula nach Venenverschlüssen, oder im Rahmen eines Diabetes, mit Spritzen am Auge behandelt. Der Eingriff ist mit einer Tropfbetäubung schmerzfrei und die Patient:innen können direkt im Anschluss wieder nach Hause. Auch kleine Lidveränderungen können neu direkt im Praxis-Operationssaal behandelt und versorgt werden.

Die weiteren Schwerpunkte

Neben den intravitrealen Injektionen sind die Schwerpunkte der YUVIS Augenpraxis der Augenlaser für eine Brillenfreiheit, die Operation des grauen Stars inklusive Speziallinsen sowie Behandlungen der Lider und Tränenwegen.

Die Nachfolger

Dr. med. Vincent Grandjean ist in Fribourg geboren und in Zürich zweisprachig aufgewachsen. Medizin hat er an der Universität in Zürich studiert und im Jahr 2013 ein Unternehmen im Bildungsbereich gegründet. Den Facharzt erlangte er im Jahr 2021 und arbeitet seitdem als leitender Ophthalmologe im Augenzentrum Dietikon. Seine Spezialgebiete sind refraktiver Hornhautlaser und intravitreale Injektionen.



Dr. Vincent Grandjean



Dr. Marvin Marti

Dr. med. Marvin Marti ist am linken Zürich Seeufer aufgewachsen und hat sein Medizinstudium 2012 an der Universität Zürich abgeschlossen. Den Facharzt erlangte er im Jahr 2017. Im Anschluss genoss er eine hochstehende chirurgische Weiterbildung an der Vista Augenklinik in Basel und am Oogziekenhuis in Rotterdam (NL). Den Schwerpunkts-Titel Ophthalmochirurgie erhielt er 2021. Zuletzt arbeitete er an der Vista Augenklinik in Zürich als Standortleitung und als leitender Arzt an der Vista Augenklinik in Pfäffikon Schwyz.

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG BIS FREITAG:
8-12 UHR | 13-17 UHR

YUVIS AUGENPRAXIS
Parkstrasse 2, 6410 Goldau
info@yuvvis.ch | 041 859 16 66
yuvvis.ch

yuv
vis

STEINER THEATER

Ereignisreich war's und spannend bleibt's



Das 14-köpfige Spielensemble 2024.

Reich an schönen Erinnerungen und mit viel positiver Resonanz blickt das Steiner Theater auf die vergangene 900 Jahr Feier zurück. Mit der ortsansässigen Sage «Der Kindesmut», welche von Sonja Steiner in eine Bühnenfassung umgeschrieben und von Peter Inhelder inszeniert wurde, konnte das Steiner Theater einen schönen und passenden Beitrag zum Dorfjubiläum leisten. Das Interesse von den Besucherinnen und Besuchern war enorm und die erhaltenen Rückmeldungen wertschätzend und bereichernd. Statt der fünf geplanten durften sogar neun Aufführungen an zwei Tagen durchgeführt werden. Rund 400 Zuschauerinnen und Zuschauer kamen so in den Genuss von einer der neun Aufführungen. Dieser grosse Erfolg wäre nicht möglich gewesen, ohne die vielen engagierten Hände und Köpfe, die teilweise im Hintergrund und/oder auf der Bühne ihre Zeit und Energie dafür aufwendeten. Mit einem kleinen Team von 19 Personen konnte das gesamte Projekt «Der Kindesmut» innerhalb von vier Monaten gestemmt werden. An dieser Stelle be-



Dieses Jahr erhalten die Spielerinnen und Spieler technischen Support durch das Babyphon für den pünktlichen Auftritt trotz verschlossener Türen.

dankt sich das Steiner Theater bei allen Besucherinnen und Besuchern, dem OK der 900 Jahr Feier und bei den Beteiligten der Produktion, die mit viel Engagement massgeblich für den Erfolg der Produktion beigetragen haben.

Der Abschlussabend in der Sännä Stubä rundete die Produktion 2024 im gemütlichen und gastfreundlichen Ambiente ab.

Für die Vereinsmitglieder und Vereinsmitgliederinnen werden während der Offsaison verschiedene Aktivitäten, wie Theaterbesuche oder ein Kinoabend im Kino Schwyz organisiert, bevor der Verein im Frühjahr in die nächste Produktionssaison startet.

Die Vorbereitungen für die Produktion im Herbst 2025 sind bereits in vollem Gange. Mit dem Stück «Ein Sommernachtstraum» von William Shakespeare unter der Regie von Martin Simeon setzt sich das Steiner Theater eine neue, spannende Herausforderung. Dafür sucht das Steiner Theater noch Ressortleiterinnen und Ressortleiter sowie Helferinnen und Helfer. Bei Interesse, melden Sie sich via Mail auf info@steiner-theater.ch. Die Leseproben für Interessierte und für alle begeisterten Amateur-Spielerinnen und -Spieler finden voraussichtlich im Frühjahr 2025 statt. Nähere Infos werden zu gegebener Zeit über unsere Social Media Kanäle oder die Website www.steiner-theater.ch veröffentlicht. Reservieren Sie sich auf jeden Fall Zeit für eine unserer acht Aufführungen im kommenden Herbst und lassen Sie sich verzaubern vom Steiner Theater in «Ein Sommernachtstraum».

Deborah Diem



Grosse und schnell wechselnde Emotionen gespielt mit Anspannung forderten die Spielerinnen und Spieler.



Die wechselnden Bühnenbilder wurden von Armin Walder wunderschön gestaltet.



Fotografiert wurden die Proben durch Martin Simeon und Corina Gisler.



Am Vorabend wird noch alles perfekt eingestellt durch unseren Techniker und den Regisseur.



Liebe und Grossmut bei der Kindesmut und viel Engagement der Produktionscrew.





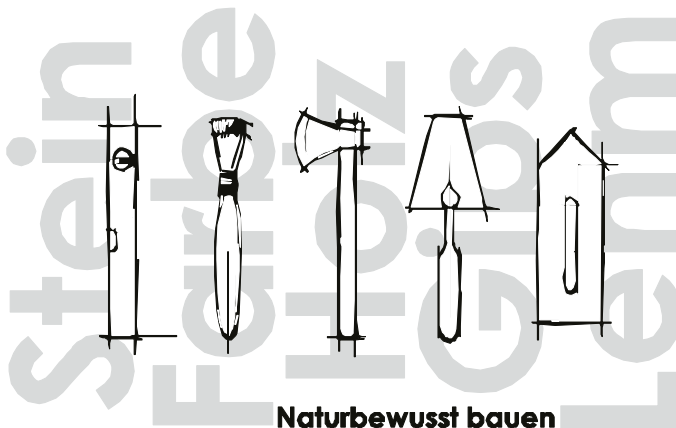
Doris Nideröst

dipl. Homöopathin SHI

Nagelstrasse 30
6422 Steinen

078 268 18 96
praxis@homoeopathie-nideroest.ch
www.homoeopathie-nideroest.ch

Homöopathie Nideröst



Naturbewusst bauen



abc auf der maur bau company AG
Frauholzstrasse 16 | 6422 Steinen
Tel. 041 832 28 21 | Natel 079 684 98 90
www.abc-steinen.ch

HORAT Plattenbeläge GmbH STOREN-Service

Frauholzstrasse 40
6422 Steinen



Platten:
078 672 46 98
erwin@horat-steinen.ch
Storen:
079 339 17 97
erich@horat-steinen.ch

www.horat-steinen.ch



DIE FÜSSE TRAGEN SIE DURCHS LEBEN.

- KOSMETISCHE FUSSPFLEGE
für schöne, gepflegte Füße
- FRENCH PEDICURE
ein echter Hingucker

Susanne Marktlr
Herrengasse 15 A, 6422 Steinen, 079 695 68 36
www.fusspflege-susanne.ch

HUNDEHALTER (INDOOR TRAININGSHALLE) GOTTHARDWEG 12, 6422 STEINEN

Erziehung u. Weiterbildung Kurs für alle Hunderassen,
klein und gross.

Vom Welpen zum Senioren- und Problemhunde Hund.

In Gruppen, Halbprivat oder Privatkurs ab 8.30 bis
20.30 Uhr.

Agility Kurse für Anfänger bis Spitzensportler.
Ich habe über 35 Jahre Erfahrung mit Ausbilden
von Hunden.

Schau doch mal vorbei!

Auskunft: +41 78 640 39 38 urs@hundehalter.ch

HUNDEHALTER^{CH}



BISTRO HUND

GOTTHARDWEG 12, 6422 STEINEN

Das Restaurant ist bei jeder Veranstaltung für alle
geöffnet.

Wir vermieten das Bistro auch an Private für
Versammlungen, Hochzeiten, Geburtstagsfeiern usw.

Grosszügige Bestuhlung für 80 - 90 Personen.

Wir bieten auch Bewirtung an mit diversem Menu
für Feste, Apéros an.

Wir geben gerne Auskunft.

Anfragen an Tel. +41 79 662 50 80

MUSIKGESELLSCHAFT

Kirchenkonzert mit der Musikgesellschaft und dem Kirchenchor Steinen

Am 24. November 2024 um 17.00 Uhr spielt die Musikgesellschaft Steinen, zusammen mit dem Kirchenchor Steinen, gemeinsam ein Konzert in der Pfarrkirche Steinen.

Die Musikgesellschaft Steinen präsentiert, gemeinsam mit dem Kirchenchor Steinen, ein beeindruckendes Konzert. Nehmen Sie

sich eine gute Stunde Zeit, um in die Welt der Musik einzutauchen, zur Ruhe zu kommen und unter anderem Melodien, wie «The Olympic Spirit», das 1988 bei den Olympischen Sommerspielen in Seoul gespielt wurde, zu geniessen.

Zusammen mit dem Kirchenchor wird die MGS das Meeresrauschen mit «Pacific Dreams» in die Pfarrkirche bringen. Steven Rei-

necke liess sich von einem Buch «Die Hexe und die Heilige» inspirieren und komponierte das Stück «The Witch and the Saint». Verschiedene Tonarten und Tempi verschmelzen zu einem grossartigen Musikerlebnis. Dies sind nur einige der Stücke aus dem vielfältigen Programm, das unter der Leitung von Katarzyna Bolardt, der Dirigentin der Musikgesellschaft Steinen, und Kilian Brunner, Dirigent des Kirchenchores, einstudiert wurde.

Wir danken dem Kirchenchor für die Bereitschaft, dieses Konzert mit uns zu gestalten. Liebe Leserinnen und Leser, freuen Sie sich auf ein wunderschönes Klangerlebnis.

Mit diesem Konzert beendet die MGS ihr 125 Jahr Jubiläum und dankt allen, die die MGS in diesem Jahr, in jeglicher Form unterstützt haben. Herzlichen Dank!

Die Weihnachtsbläser werden nach der Heiligen Messe am 24. Dezember 2024 weihnachtliche Musik in die kalte Winterluft zaubern. Bleiben sie stehen und geniessen Sie die Klänge.

Ruth Cathry



MGS während dem Probesamstag am 26. November 2024 zum Kirchenkonzert.

KULTURVEREIN

Offenes Weihnachtssingen 2024 – ein grossartiges Jubiläum

Zum 40. Mal können wir uns mit Werner und Heidi Spielmann und dem eigens für das Konzert gegründete ad-hock Chor auf Weihnachten einstimmen. Das offene Singen findet statt am Sonntag vor Weihnachten, am 22. Dezember, in der Klosterkapelle Au. Beginn ist um 17.00 Uhr, das Konzert dauert etwas mehr als eine Stunde.

Werner Spielmann wählt jeweils aus seinem grossen Repertoire Lieder aus, die jedermann leicht mitsingen kann. Er verfügt über einen riesigen Fundus nach 40-jähriger Tätigkeit als Chorleiter. Daneben probt er mit einem ad-hock Chor Lieder, die weniger bekannt sind und dem offenen Singen jeweils eine besondere Note geben. Für diesen Chor braucht es Sängerinnen und Sänger, welche die teilweise anspruchsvollen Melodien üben. Man trifft sich an den folgenden Daten zum Proben im «Musig-Träff»: am Freitag, 15. und 29. November, am Samstag, 7. Dezember und am Freitag, 13. und 20. Dezember.

Freitags finden die Proben jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr statt, am Samstag von 9.00 bis 11.30 Uhr. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Singfreudige dazu entschliessen könnten, an diesem Jubiläums-Singen mitzuwirken.

Man kann sich anmelden, auch wenn man die Probe am 15. November verpasst hat, bei Heidi oder Werner Spielmann, Hältiweg 8, 6422 Steinen, Tel. 041 832 18 12 oder unter werner.spielmann50@gmail.com.

Nach dem Weihnachtssingen wird der Kulturverein wie jedes Jahr allen Anwesenden Glühwein oder Punsch und Lebkuchen offerieren.

Der Kulturverein dankt Werner und Heidi Spielmann schon im Voraus herzlich für ihr langjähriges Engagement und freut sich auf viele Mitsingende und Zuhörer.

Bernadette Affolter



topELEKTRO

Elektroinstallationen Garagentore und Antriebe Klimaanlage Smart Home

- Beratung, Planung und Installation von Elektro-, Netzwerk-, Telekommunikations- und Sicherheitsanlagen
- Elektrohaushaltsapparate, Zentralstaubsauger, Klimaanlage, Garagentore und Antriebe
- 24-h Pikett | technischer Notfalldienst

- ➔ **Offene Lehrstelle als Elektroinstallateur**
- ➔ **Verstärkung gesucht: Elektroinstallateur|-in EFZ**

www.topelektro.org

topVOLTAIK

Photovoltaikanlagen E-Ladestationen E-Speicher Verbrauchsoptimierung

- Beratung, Planung und Installation von energie-technischen Anlagen und deren Verknüpfung
- Photovoltaikanlagen, Autoladestationen, Energiespeicheranlagen, Beratung zur Eigenverbrauchs-optimierung

- ➔ **Offene Lehrstelle als Solarinstallateur**

www.topvoltaik.org

NEU
in Steinen

topINSEKTO

Insektenschutz | Fliegengitter für Fenster und Tür | Lichtschachtdeckungen



Insektenschutz vom Profi!
Fragen Sie unverbindlich nach einem Angebot.

www.topinsekto.org, Telefon 079 321 65 49

**Ein TOP Ansprechpartner.
Viele Vorteile!**

Beratung

Erhalten Sie eine umfassende Beratung zu all unseren Dienstleistungen. Profitieren Sie von projektübergreifenden Lösungen und kurzen Reaktionszeiten.

Flexibilität

Unser junges, dynamisches und flexibles Team nimmt Ihre Wünsche auf und setzt sie mit Motivation und Tatkraft um.

Angebot

Profitieren Sie von konkurrenzfähigen Preisen und einem grossen Angebot an Serviceleistungen – alles direkt und aus einer Hand.

Frauholzstrasse 29, 6422 Steinen, Telefon 041 832 05 93

KULTURVEREIN

Besuch in der Steiger Maskenformensammlung

Am Donnerstag, 17. Oktober, lud der Kulturverein Interessierte ein, die Maskenformensammlung der Familie Steiger an der Bahnhofstrasse zu besuchen.

Susan, die Tochter von Verena Steiger, die den operativen Teil von Steiger Masken übernommen hat und 2023 die Maskenfabrik GmbH gründete, erzählte viel Interessantes über die Maskenformensammlung und das Maskenatelier. Es ist das einzige Atelier europaweit, in dem noch professionell Wachsmasken hergestellt werden. Susan Steiger produziert die Masken nicht mehr in Steinen, sondern in Zürich, wo sie mit ihrer Familie wohnt. Verena Steiger stellt in Steinen noch spezielle Masken her zum Beispiel fürs Theater oder für Fasnachts Cliquen.

Susan erklärte, das Besondere an den Wachsmasken sei, dass sie zu 100% handgefertigt sind und nur einen Tag lang getragen werden können. Es ist ein handgefertigtes Einwegprodukt und rein wirtschaftlich rentiert eine solche Maske nicht. Die aufwändige, manuelle Produktion und das Bemalen der Maske, das viel Zeit in Anspruch nimmt, erfordert handwerkliches Können und künstlerisches Talent. Zudem werden die Masken seit Jahren aus unterschiedlichen Materialien kopiert.

Susan recherchierte ausgiebig über den Ursprung der Wachsmasken. Sie stiess auf ein sehr altes Dokument, das bezeugt, dass schon im Jahre 1808 in Paris Wachsmasken, Dominos und Drahtmasken hergestellt wurden. Im Jahre 1868 ging der Einsiedler Dominik Kälin nach Paris und erlernte dort das Handwerk des Wachsmasken Herstellens. 1869 eröffnete er in Einsiedeln ein Atelier,



das er bis 1908 betrieb. Später wurde dieses Atelier mit den vorhandenen Modellen nach St. Gallen verkauft und kam über Umwegen nach 1976 nach Gersau. Dort haben Verena und Thomas Steiger das Unternehmen 1982 übernommen. 1989 wurde der Betrieb an den Standort in Steinen verlegt. Seit 1993 führte Verena Steiger den Betrieb für 30 Jahre alleine weiter.

Die Modelle, deren Masken noch heute vor allem an der Fasnacht im Talkessel Schwyz getragen werden, stammen teilweise aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Masken, die nach diesen Modellen hergestellt wurden, findet man aber auch schweizweit, so zum Beispiel an der Basler Fasnacht. Die Formen des «dummen Peters» und des «Waggis» stammen aus der Maskenformensammlung der Familie Steiger. Zudem verwenden auch Theater Masken von diesen Modellen. Der Fundus ist von unschätzbarem kulturellen

Wert und umfasst etwa 430 Gipsformen, die in Steinen gelagert werden. Susan Steiger ist es nun daran gelegen, dass die Bedeutung der Maskenformensammlung und ihrer Arbeit als einzige Wachsmasken Produzentin Europas schweizweit anerkannt wird. Mit viel Aufwand ist es ihr gelungen, dass sie nun Unterstützung erhält, zum Beispiel durch das Museum Ballenberg. Verena und Susan Steiger haben den Freundeverein «Maskerata» gegründet, um den Fortbestand der Masken Formensammlung zu garantieren und gleichzeitig die Bekanntheit der Wachsmasken zu fördern.

Wir danken Susan Steiger für ihre interessanten Ausführungen und wünschen ihr in ihren Bestrebungen viel Durchhaltevermögen und Erfolg.

Bernadette Affolter

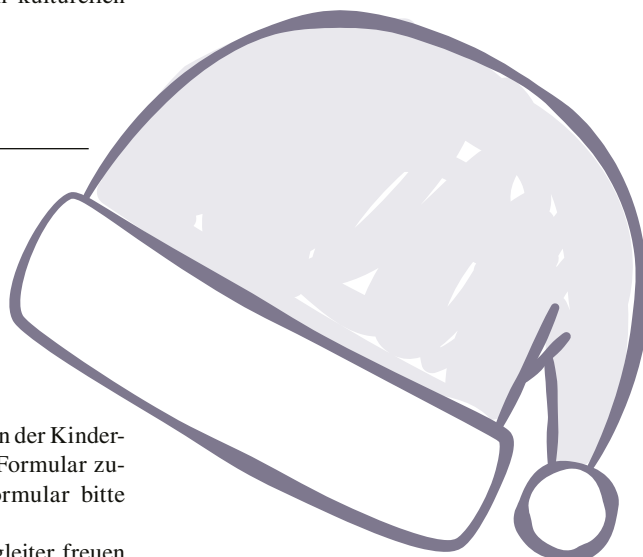
CHLAUSENGESELLSCHAFT

Der Samichlaus ist unterwegs...

Wer den Samichlaus am Samstag, 7. oder Sonntag, 8. Dezember 2024 auf einen Hausbesuch einladen möchte, kann sich bis zum 22. November 2024 unter chlaus.steinen@gmail.com anmelden.

Nach der Anmeldung wird Ihnen der Kindersteckbrief via Google-Online-Formular zugestellt. Füllen Sie dieses Formular bitte pünktlich aus.

Der Samichlaus und seine Begleiter freuen sich bereits heute auf viele leuchtende Kinderaugen!





Lädeli und Kafi

Waldzauber Erleben

- Getränketheke
- Produkte für den täglichen Gebrauch
- Geschenkideen
- Natur Kosmetik
- regionale Feinschmecker Lebensmittel
- Handwerker Kreationen
- und vieles mehr...





Jetzt NEU!!
Gerne bediene ich Sie persönlich
jeden Donnerstag
von 15.00 bis 20.00h

Rahel Auf der Maur



Öffnungszeiten
Täglich von 6.00 bis 20.00h
Selbstbedienung

persönlich anwesend jeden
Donnerstag von 15.00 bis 20.00h

Lasse Dich verzaubern und
lerne uns neu kennen

Entdecke uns Neu auch
auf Instagram!



@WALDZAUBERERLEBEN

Waldzauber Erleben GmbH
Unterfeld 2
6422 Steinen

Waldzauber
Erleben



SYVA Swiss AG | Schwyzerstrasse 15 | 6422 Steinen
Tel. 041 832 29 29 | www.syva.ch



Besuchen Sie uns
«i üsem Lädeli» und lassen
Sie sich von uns beraten.

Mo-Do: 8-11.30 Uhr / 14-17 Uhr, Fr: 10-12 Uhr
Parkplatz vor dem Ladeneingang





Husistein Haustechnik-Sanitär GmbH

Marcel Husistein • Umbau, Neubau, Kundendienst
Räbengasse 6 • 6422 Steinen • Telefon 079 923 21 56
info@husistein-haustechnik.ch

In jeder Lebensphase...

Erwin Schnüriger
Vorsorge- & Versicherungsberater



...an Ihrer Seite!



erwin.schnueriger@baloise.ch

Telefon 041 832 21 77
Mobile 079 446 92 74

Büro Steinen
Steintalweg 9
6422 Steinen

TAMBOURENVEREIN

Wettspiele und Kameradschaft

Mit dem Jungtambourenfest in Schwyz und einem Treffen mit Trommelkollegen im Appenzell neigt sich das Jahr dem Ende zu. Eine neue Komposition um den «Steiner Narrätanz» ist entstanden und wir sind bei einer Awardverleihung im Ausstich.



Ivan übergibt Roman das Dankeschön

Narrätanz am nächsten Wettspiel

Das Wettspielprogramm 2025 ist bereits in Planung. Was schon klar ist, wir spielen die Komposition «Narrätanz». Ja, richtig gehört, wir bringen etwas Fasnacht an den nächsten Wettkampf in Langenthal. Roman Lombri- ser, mehrmaliger Schweizer Meister und be-

kannter Komponist, hat mit unserem technischen Leiter ein Stück um den «Steiner Narrätanz» geschrieben. Dabei ist der bekannte Rhythmus immer wieder enthalten, technisch jedoch mit heutigen Figuren gespickt. So konnte vor den Sommerferien eine Abschlussprobe mit Roman Lombri- ser stattfinden, um dem ganzen Verein das fertige Stück zu zeigen. Anschliessend wurde ein gemeinsames Abendessen genossen und Roman ein Dankeschön überreicht. Der Steiner Narrätanz wird also in Zukunft in der ganzen Schweiz zu hören sein.

Jungtambourenfest Schwyz

Im September galt es für unseren Nachwuchs ernst. Dieses Jahr fand das Wettspiel wieder ganz in der Nähe statt, in Schwyz. Nach langen Probeabenden, Samstagsproben und einem Probeweekend war es Ende September so weit. Die Jungtambouren konnten ihr Können der Jury präsentieren. Im Grupp- wettspiel trat der Tambourenverein Steinen als einziger Verein in allen drei Stärke- klassen an. Dabei stellten die Jungtambouren stolze Resultate auf. Im Einzelwettspiel hatten wir folgende Kranzgewinner: Kat. T1: 12. Rang Nils Schuler/Kat. T2: 5. Rang Julian Bachmann/Kat. T3a: Simon Styger 8. Rang. Und in den Sektionen: Kat. S1: 3. Rang (Lei- ter Dario Auf der Maur)/Kat. S2: 15. Rang



Kranzgewinner ZJTPF Schwyz, v.l. Julian Bachmann, Simon Styger, Nils Schuler

(Leiter Livio Müller)/Kat. S3: 14. Rang (Lei- ter Christian Gambirasio)

Wir gratulieren nochmals zu den tollen Re- sultaten!

Konzert RS 16-2 in Hochdorf

Simon Reist durfte am 1. Juli als Militär- tambour einrücken und die Rekrutenschule in Angriff nehmen. Am 9. Oktober machte das Rekrutenspiel halt in Hochdorf LU. Der Aktivverein reiste gemeinsam an und genoss das unterhaltsame Konzert. Wir sind auf Simon stolz. Gratulation für das Absolvieren der Rekrutenschule als Militärtambour.

Treffen mit Gleichgesinnten

Nach einem doch intensiven Vereinsjahr stand für den Verein ein Treffen mit Trommelkollegen aus dem Appenzell an. Wir reisten ins Appenzellerland. Mit etwas wandern konnte die Kameradschaft gepflegt und am Abend der Ausgang genossen wer- den. So konnte der Verein ein weiteres Jahr den ausserkantonalen Austausch pflegen.

Swiss Fife and Drum Award

Der Tambourenverband organisierte dieses Jahr erneut ein Wettkampf in digitaler Form. Der Swiss Fife and Drum Award – kurz SFDA – ist eine Auszeichnung, bei welcher durch die Sozialen Medien Stimmen für ein Werk in Videoform gesammelt werden. Hierzu legte sich der Tambourenverein Steinen ins Zeug und filmte kurzerhand auf der Bühne in der Aula eine Sequenz aus dem Showprogramm. Mit dem rhythmischen und abwechslungsreichen Showstück «Arth ist Stoned» wird dem Zuschauer eine tolle Dar- bietung geboten. Es benötigte einige Wieder- holungen und spezielle Einstellungen, bis das Bildmaterial im Kasten war. Ende Oktober bekamen wir mitgeteilt, dass wir in den Top 3 unserer Kategorie "Best Drum Act" sind. Am 23. November findet nun die Preisver- leihung in Biel statt und wir erfahren unsere genaue Platzierung.



Gesamtbild aller Sektionen am ZJTPF Schwyz

Luca Dellapina, Dario Auf der Maur



KÜTTTEL

GETRÄNKE



Liebe Dorfgemeinschaft

Träumen Sie von einem komfortablen und sicheren Zuhause im Alter, umgeben von einer behaglichen Gemeinschaft?

Die Husmatt bietet **38 moderne und altersgerechte Wohnungen** im Minergie Standard gebaut für Personen 60+.

Aktuell sind alle unsere Wohnungen belegt, aber das bedeutet nicht, dass Sie Ihre Chance verpasst haben!

Melden Sie sich jetzt für unsere exklusive Interessentenliste an und sichern Sie sich die Möglichkeit, als Erste/r von verfügbaren Plätzen zu erfahren.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

K.+K. von Rickenbach-Stiftung

Tel. 041 832 00 80 oder
per e-Mail an verwaltung@husmatt-steinen.ch

Brüggli - Forellen Sattel



frisch.

nah.

direkt.

Brüggli - Forellen GmbH
Tel. 041 835 15 24

6417 Sattel
www.forellen.ch

Öffnungszeiten

Montag	ganzer Tag geschlossen	
Dienstag		14:00 - 18:00
Mi. - Fr.	9:00 - 11:30	14:00 - 18:00
Sa.	9:00 - 12:00	geschlossen

Gerne bedienen wir Sie in unserem
Fischladen in Sattel
mit Produkten von Forellen und Saiblingen

Im Denner in Steinen auch erhältlich

ehemals M. Gwerder AG

CUSTOM® AG

Anlasser • Alternatoren • Autozubehör • Fahrzeugteile

Frauholzstrasse 50
6422 Steinen
www.custom.ch

Tel.: 041 832 11 33
Fax: 041 832 15 42
steinen@custom.ch

**Thule Ski & Velo
Transportlösungen**



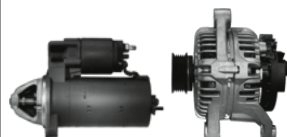
**Reifen
Felgen
Komplettträder**



**Verkauf
Montage
Reifenhotel**



Anlasser & Alternatoren



**Banner Batterien
& Zubehör**



SPIELGRUPPE LOLLIPOP

Generalversammlung

Am 20. September 2024 fand die 28. GV der Spielgruppe Lollipop Steinen statt. Die Präsidentin Adriana Merz konnte abermals auf ein erfolgreiches Spielgruppenjahr zurückblicken.

Am 20. September 2024 fand die alljährliche Generalversammlung der Spielgruppe Lollipop im Baumfigurenkabinett in Steinen statt. In einem gemütlichen Rahmen begrüsst die

Präsidentin Adriana Merz alle Anwesenden herzlich zur 28. GV und führte durch die Traktanden.

Das Protokoll der letzten GV, die Jahresberichte der Präsidentin und der Spielgruppenleiterinnen sowie der Revisionsbericht und der Bericht der Kassiererin wurden mit Applaus verdankt. Es durfte auf ein tolles, spannendes und erlebnisreiches Spielgruppenjahr zurückgeblickt werden.

Besonders erfreulich war, dass die Spielgruppe Lollipop mit sechs Gruppen ins Spielgruppenjahr 2024/2025 starten durfte. Ein besonderer Dank ging an Marion Bieri, welche die Arbeit als Kassiererin in den letzten sechs Jahren absolut pflichtbewusst und mit sehr grossem Engagement ausführte. Aufgrund ihres Rücktritts wurde sie mit einem Präsent und einem grossen Applaus aus dem Vorstand verabschiedet. Manuela Kessler hat sich im Vorfeld der GV bereit erklärt, im Gremium mitzuwirken und wird neu das Amt des Kassiers ausführen. Nach Bekanntgabe des neuen Jahresprogramms 2024/25 wurde die Generalversammlung geschlossen und alle Anwesenden genossen einen lustigen und geselligen Abend.

Ausblick – ein Highlight für die Kleinen
Vorweihnachtliche Klänge schweben durch die Luft. Am Samstag, 23. November 2024 findet das alljährliche Weihnachtsbasteln statt, bei dem die Kleinen ihrer Kreativität freien Lauf lassen können.

Weitere Infos über die Spielgruppe Lollipop finden Sie unter www.spielgruppe-lollipop.ch



von links: Adriana Merz, Manuela Kessler, Daniela Schönenberger, Manuela Schuler, Sabrina Horat, Karin Gachet

Manuela Schuler

FRAUENGEMEINSCHAFT

Steiner Chilbi

Die Steiner Chilbi 2024 ist schon wieder nur noch eine schöne Erinnerung.

Auch dieses Jahr, waren wir mit unserem Chilbistand, an unserem gewohnten Standort dabei. Die vielen Strick- und Handarbeiten unserer Lisererfrauen erfreuten sich regem Interesse. Viele selbstgestrickte Socken und trendige Kindersachen konnten neue Besitzer finden. Auch unsere selbstgemachte Konfi war gefragt und versüssen nun manches Zmorge.

Natürlich, wie jedes Jahr, machten wir einen Wettbewerb. Man musste erraten wie viele Legosteine im Glas waren.

Es waren 827 Legosteine.

Eine Frau hat mit 823 Legosteine am nächsten getippt und den Fr. 100.– Gutschein der Pizzeria Husmatt da Seriana und Maurizio gewonnen. Wir gratulieren recht herzlich.

Wir von der Frauengemeinschaft Steinen danken allen Helfer und Helferinnen, sowie allen Besuchern, die uns unterstützt haben. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf der Strickwaren geht an eine wohltätige Institution.

Heidi Annen



News vom TSV Steinen

Ein Dorffest par excellence

Kalte Temperaturen, heisse Stimmung und fröhliche Steiner/innen – an der 53. Ausgabe des Steiner Grümpis des TSV Steinen auf dem heimischen Sportareal Au präsentierten sich 18 Damen-, Herren-, Senioren- und Mixed-Mannschaften im Fussballeinsatz. Auf der Beachanlage spielten 5 Volleyteams gegeneinander. Nächstes Dorfturnier am Samstag, 6. September 2025.

1 Sieger im Herren-Fussball und im Seilziehen

Bereits zum zweiten Mal notierten die Gschirribüebli den Sieg im Fussball und im Seilziehen der Herren.

2 Sieg im Damen-Fussball und im Seilziehen

Eine klare Sache: Das Team «Was luägsch so dumm?» gewann den Pokal im Seilziehen und im Fussball.

3 Sieger im Mixed-Fussball

Überraschend setzte sich das Team «vo Steine hemmer keine» im Mixed- Fussball durch.

4 Sieger Senioren-Fussball und Seilziehen

Der Mändigschlübler siegten im Fussball der Senioren und natürlich im Seilziehen.

5 Sieger Seilziehen Mixed

Erneut über Superkräfte verfügten die Gadäfascht Kickers – sie holten Gold.

6 Sieger Beachvolleyball

Bereits zum zweiten Mal gewann «Schlächt im Seilzieh» (TSV) im Beachvolley.

7 Sieger Kostümierung

Ein Abo auf den Sieg: die Alt-Bogäspeuzer.

8 Volleyballmeisterschaft läuft

Seit Ende Oktober läuft die regionale Volleyballmeisterschaft (Spieldaten siehe www.tsv-steinen.ch wieder auf Hochtouren – im Bild: die Juniorinnen U23 3. Liga.



VEREINE



STEINER JUGENDSKI- & SNOWBOARDTAGE

Der Skiclub Steinen führt zum 31. Mal die beliebten Ski- und Snowboardkurse an zwei Samstagen im Januar/Februar durch. Diesen Winter wieder auf dem Stooß! Durch erfahrene Leiter wird das Skifahren und Snowboarden erlernt oder die Fahrtechnik verbessert. Diese Kurse eignen sich für jede Könnersstufe.

Teilnehmer	Kinder ab Jahrgang 2018 und älter
Wann	Samstag, 25. Januar und 1. Februar 2025 (Verschiebedatum 8. Februar 2025)
Treffpunkt	Besammlung Bahnhof Steinen (bei Buswendeplatz) 1. Tag um 08.30 Uhr 2. Tag um 08.45 Uhr Danach Abfahrt gemeinsam mit Bus zur Talstation der Stooßbahnen
Skigebiet	Stooß
Rückkehr	Jeweils ca. 16.45 Uhr beim Bahnhof Steinen
Kosten	CHF 90.- für zwei Tage (Unterricht, Tages-Pass, Mittagessen, Transport) (Mit Saisonkarte Stooß CHF 50.- Das Angebot gilt nur für zwei Tage
Bezahlung	Am 1. Tag des Kurses in Bar oder Twint
Ausrüstung	Ski- oder Snowboardausrüstung inkl. Helm

Versicherung	Ist die Sache des Teilnehmers, der Skiclub lehnt jede Haftung ab.
Anmeldung	Online unter www.skiclub-steinen.ch und ist verbindlich Keine telefonischen Anmeldungen
Anmeldeschluss	18. Januar 2025
Abmeldung	Bei Verhinderung (Krankheit, Unfall) am Vorabend Es gibt keine Rückerstattung des Kursgeldes
Bei Unklarheiten	Martin Laube, Telefon 076 306 64 53 (Abends 18.00–19.00 Uhr) Oder per E-Mail info@skiclub-steinen.ch
Durchführung	Bei jeder Witterung. Weitere Informationen unter www.skiclub-steinen.ch
Direkt-Link zur Anmeldung	



Fusspflege/Pedicure Susanne Marktler, Herrengasse 15a

Wie kamen Sie zu Ihrem Beruf als Fusspflegerin?

Als gelernte Krankenschwester arbeitete ich 11 Jahre im Altersheim. Füsse haben mich schon immer fasziniert, dann machte ich die Ausbildung zur kosmetischen Fusspflegerin. Aber nicht nur die Pflege der Füsse fasziniert mich, ich liebe auch den Umgang mit den Menschen.

Welchen Bereich des Fusses pflegen Sie?

Natürlich pflege ich den ganzen Fuss. Die Nägel kürzen und schleifen, die Hornhautbehandlung und dann die Fussmassage sowie die Nägel lackieren oder French Nails.

Wer sind Ihre Kunden?

Meine Kundschaft besteht altersmässig vom Kind (meine Grosskinder geniessen natürlich das Bemalen der Nägel) bis zu Männern und Frauen im hohen Alter. Regional erstreckt sich meine Kundschaft von Goldau über Steinen bis hin zum Talkessel Schwyz.

Ab welchem Alter lohnt es sich, die Füsse von Ihnen pflegen zu lassen?

Fusspflege lohnt sich in jedem Alter. Ich setze da keine Grenzen. Den Füssen Gutes zu tun, lohnt sich immer.

Was für Arten von Zehennägeln gibt es beim Menschen?

Der Altersnagel kann ganz dick oder auch sehr fein sein. Dann gibt es Nägel die rund wachsen, nach oben wachsen, mit Rillen durchsetzt sind, oder fleckig werden und viele andere Arten mehr.

Gibt es Unterschiede zwischen Frauen- und Männerfüssen?

Abgesehen von der Grösse sehe ich keine grossen Unterschiede. Es gibt bei Männern wie Frauen grobe oder feine Füsse. Jeder Fuss ist individuell.

Gibt es Unterschiede zwischen Faulenzer- und Sportlerfüssen?

Es kommt auf die Veranlagung drauf an. Es kann sein, dass Sportler eher Hornhaut bilden, das kommt aber auch auf Schuhe und



Socken darauf an, resp. generell auf die Belastung des Fusses. Ich kenne alte Bauern mit absolut feinen Füssen.

Welche Fusspflege empfehlen Sie zuhause?

Eine gute Fusshygiene ist absolut wichtig. Das heisst gut waschen und besonders zwischen den Zehen gut abtrocknen. Denn dort können bei Feuchtigkeit unter anderem Infektionen entstehen. Bei Bedarf sollten die Füsse eingecremt und die Hornhaut etwas geschliffen werden.

Können Sie Menschen helfen, die extremen Fusschweiss haben?

Ich selber kann Kunden bei Fusschweiss nicht helfen, nur beraten. Eine gute Fusshygiene, Baumwollsocken und passendes Schuhwerk können schon etwas bewirken, aber Fusschweiss ist vielfach auch Veranlagung.

Was ist die Ursache von Fusspilz und wie kann man ihn verhindern?

Kleine Fadenpilze können durch Verletzungen in die Haut gelangen. Sie lieben die

feuchtwarme Umgebung. Den Pilz kann man unter anderem im Hallenbad, Hotel oder in Turnhallen auflesen. Hier lohnt es sich, wenn möglich, nicht barfuss zu laufen. Sicher ist die Hygiene auch bei Fusspilzvermeidung sehr wichtig.

Ist Hornhaut an den Füssen vorteilhaft (Schutz), oder muss sie entfernt werden?

Hornhaut ist primär ein Schutz für den Fuss. Wird die Hornhautschicht jedoch zu dick, sollte man einen Teil davon wegmachen. Als Faustregel gilt, einen Drittel der Hornhaut stehen zu lassen. Der Fuss braucht Hornhaut. Wird zu viel davon entfernt, kann das sehr schmerzhaft werden. Zuviel Hornhaut kann auch zu den sogenannten Hühneraugen führen.

Wie verändert sich der menschliche Fuss im Alter?

Wie vorgängig erwähnt, können sich im Alter die Nägel verändern. Wie beim ganzen Körper, wird auch die Fussmuskulatur etwas schwächer. Die Zehen können sich in ihrer Form verändern.

Wieso sollen ältere Menschen zu Ihnen in die Fusspflege kommen?

Die älteren Leute kommen in die Fusspflege, weil sie diese aus körperlichen Gründen vielfach nicht mehr selber ausführen können. In die Fusspflege zu kommen empfehle ich jedoch nicht nur älteren Leuten. Es ist für alle Alterskategorien sinnvoll, seine Füsse pflegen zu lassen.

Die übliche Schlussfrage: Was ist Ihr Bezug zu Steinen?

Als Bernerin arbeitete ich rund 11 Jahre im Altersheim in Steinen und lernte dadurch viele ältere Semester und ihre Angehörigen kennen. Wohnhaft bin ich seit 32 Jahren im schönen Chriesdorf und mein Lebenspartner ist ein Steiner Urgewächs.

Weitere Infos unter:
susanne@fusspflege-susanne.ch
Instagram:
fusspflege_susanne

Die neue Website der Gemeinde Steinen ist online. Somit haben Sie wieder die Möglichkeit, Ihren Anlass direkt der gesamten Bevölkerung bekannt zu machen. Gehen sie unter steinen.ch zum Menüpunkt «Leben» (rechts), danach klicken Sie links auf «Anlässe». Beim runterscrollen finden Sie alle Anlässe sowie zuunterst den Button «Anlass hinzufügen». Bitte tragen Sie Ihren Anlass per sofort hier ein.

NOVEMBER

17. Elisabethenfeier
22. Generalversammlung TSV Steinen
24. Abstimmung vom 24. November 2024
24. Christkönig – Auftritt Gottesdienst
24. Kirchenkonzert
29.–30. 3. Frauholz Weihnachtsmarkt

30. Lotto Steinen
30.–1.12. Weihnachtsmarkt in Stuttgart (2 Tage)

Pfarrkirche Steinen
Aula

Pfarrkirche
Pfarrkirche Steinen
Frauholzstrasse

Aula Steinen
Stuttgart

Frauengemeinschaft
TSV
Gemeinde
Kirchenchor
Musikgesellschaft
Private- und
Geschäfts-Austeller vom
Frauholz
s'Höckälers
Frauengemeinschaft

DEZEMBER

2. Lismerstübli Steinen
7.–8. Der Samichlaus ist unterwegs...
7. 55. GV TVSteinen
9. Monatsübung Dezember
11. Roratemesse
13. Gemeindeversammlung
14. Skitour
15. Gaudete – Männerchoral, Gottesdienst
22. Offenes Weihnachtssinge
24. Heilig Abend – Auftritt Mitternachtsmette
25. Weihnachten – Auftritt Festgottesdienst
26. Skitour
31. Skitour

Foyer Aula
Hausbesuche
Aula
Feuerwehrlokal
Pfarrkirche Steinen
Aula Steinen
Skitour
Pfarrkirche
Kapelle Au Steinen
Pfarrkirche
Pfarrkirche

Frauengemeinschaft
Chlausengesellschaft
Tambouren
Samariterverein
Frauengemeinschaft
Gemeinde
Skiclub
Kirchenchor
Kulturverein
Kirchenchor
Kirchenchor
Skiclub
Skiclub

JANUAR

4. Skitour
5. 88. Generalversammlung
6. Dreikönigen – Auftritt Gottesdienst
13. Monatsübung Januar
14. Müttermesse
16. Wickelkurs

17. 1. Fasnachtstag
24. Nüsslertreff
29. Generalversammlung

Hard Rott Cafe
Pfarrkirche
Feuerwehrlokal
Pfarrkirche
atelier fer plaschair

Dorfplatz
Hard Rott Cafe
voraussichtlich Aula

Skiclub
Fasnachtsgesellschaft
Kirchenchor
Samariterverein
Frauengemeinschaft
gesundheitsatelier
fer plaschair
Fasnachtsgesellschaft
Fasnachtsgesellschaft
Frauengemeinschaft

Auf der Website steinen.ch finden Sie alle weiteren Infos zu den Anlässen.

Steiner Zeitung

Verlag

Steinen Tourismus
6422 Steinen

Herausgeber

Gemeinde www.steinen.ch
Gemeinde- und Bezirksschule
Vereinigung der Steiner Vereine
Steinen Tourismus

Gestaltung + Druck

Triner Media + Print, 6430 Schwyz

Redaktionsadresse

Peter H. Kuster
Steinertalweg 7, 6422 Steinen
079 659 60 83

Abopreise

Ausserhalb der Gemeinde:
30 Franken jährlich

Redaktion und Zuständigkeit

Vereine: Peter H. Kuster,
peter.kuster@triner.ch

Schule: Caroline Anderrüthi und
Imelda Reichlin

Gemeinde: Peter H. Kuster

Allg. Artikel: Peter H. Kuster

Finanzen + Inserate: Gerry Tschümperlin,
gerold.tschuemperlin@gmx.ch

Korrektur: Désirée Anner

Gewerbe: Josef Grüter

Erscheinungsweise

Sechsmal jährlich, 1730 Exemplare



Nächste Ausgaben

17. Januar 2025

Montag, 6. Januar 2025
17 Uhr Redaktionsschluss

21. März 2025

Montag, 10. März 2025
17 Uhr Redaktionsschluss

LÖSUNGEN

- 1 die Nase
- 2 das Ohr
- 3 alle
- 4 bei einer Hose
- 5 ein schattiges Plätzchen
- 6 Arm ab
- 7 der Schneemann
- 8 der Fahrstuhl
- 9 einen Schwamm
- 10 den Wasserfall

**Seit Generationen
die Bank für**

SZ*

****Schönes Zuhause***

In den eigenen 4 Wänden zu wohnen – ein Traum.
Wir helfen Ihnen, diesen zu erfüllen.